



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint werktäglich. Für Mitglieder des Börsenvereins ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag eingeschlossen, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch kosten je 30 Mark jährlich frei Geschäftsstelle oder 36 Mark bei Postüberweisung innerhalb des Deutschen Reiches. Nichtmitglieder im Deutschen Reich zahlen für jedes Exemplar 30 Mark bez. 36 Mark jährlich. Nach dem Ausland erfolgt Lieferung über Leipzig oder durch Kreuzband, an Nichtmitglieder in diesem Falle gegen 5 Mark Zuschlag für jedes Exemplar.

Die ganze Seite umfaßt 360 viergespalt. Petitzeilen, die Zeile oder deren Raum kostet 30 Pf. Bei eigenen Anzeigen zahlen Mitglieder für die Zeile 10 Pf., für 1/2 S. 32 M. statt 36 M., für 1/4 S. 17 M. statt 18 M. Stellengesuche werden mit 10 Pf. pro Zeile berechnet. — In dem illustrierten Teil: für Mitglieder des Börsenvereins die viergespaltene Petitzeile oder deren Raum 15 Pf., 1/2 S. 13.50 M., 1/4 S. 26 M., 1/8 S. 50 M.; für Nichtmitglieder 40 Pf., 32 M., 60 M., 100 M. — Beilagen werden nicht angenommen. — Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 7.

Leipzig, Freitag den 10. Januar 1913.

80. Jahrgang.

Redaktioneller Teil.

Bekanntmachung.

Die unterzeichnete Geschäftsstelle teilt den Mitgliedern des Börsenvereins und den verbündeten Verlegern hierdurch mit, daß die über die Firma

Bibliographische Anstalt in Budapest

am 30. April 1908 verhängten Maßregeln vom Vorstand des Börsenvereins wieder aufgehoben worden sind, nachdem die genannte Firma die ihr vom Vorstand in Wahrung der Satzungen auferlegten Bedingungen erfüllt hat.

Leipzig, den 10. Januar 1913.

Geschäftsstelle

des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Orth, Syndikus.

Deutscher Verlegerverein.

In unsern Verein sind aufgenommen worden:

- Nr. 1112. Herr Dr. Hans Rob. Engelmann in Fa. Wilhelm Engelmann in Leipzig.
- " 1113 " Karl Kropff in Fa. Preuß & Jünger in Breslau.
- " 1114 " Dr. Eugen Bahr in Fa. Hermann Bahr, Verl.-Kto. in Berlin.
- " 1115 " Dr. Curt Otto in Fa. Bernhard Tauchnitz in Leipzig.
- " 1116 " Adolf Ritter von Braumüller in Fa. Wilhelm Braumüller in Wien.
- " 1117 " Joseph Berder in Fa. Buson & Berder in Stebelaer.
- " 1118 " Wilhelm Meher-Jlschen in Stuttgart.
- " 1119 " Dr. Hans Wedekind, Geschäftsführer der Fa. Verlag Dr. Wedekind & Co. G. m. b. H. in Berlin.
- " 1120 " Heinrich Franz Bachmair in Fa. Heinrich F. S. Bachmair in München.
- " 1121 " Adolf Kolm, Geschäftsführer der Fa. Deutsch-Oesterr. Verlag in Wien.
- " 1122 " Dr. Wilh. Schaefer, Geschäftsführer der Fa. Rechts-, Staats- u. Sozialwissenschaftl. Verlag G. m. b. H. in Hannover.
- " 1123 " Hugo Heller in Fa. Hugo Heller & Cie. in Wien.
- " 1124 " Josef Safar in Wien.
- " 1125 " Otto Rippel in Hagen (Westf.).
- " 1126 " Dr. Max Gehlen in Leipzig.
- " 1127 " Alexander Dunder in Leipzig.
- " 1128 " Richard Friederichsen in Fa. L. Friederichsen & Co. in Hamburg.
- " 1129 " Reinhold Große in Fa. Richard Mühlmann (Max Große) in Halle (Saale).

Nr. 1130 Herr Rudolf Große in Fa. C. Ed. Müller's Verlbh. in Halle (Saale).

" 1131 " Fritz Goetze in Fa. Dörffling & Franke in Leipzig.

Gesamtzahl der Mitglieder: 697.

Jede Änderung der Firma, sowie in der Person der Besitzer, Teilhaber und verantwortlichen Leiter ist der Geschäftsstelle des Deutschen Verlegervereins in Leipzig, Gutenbergstraße 7, II, sofort anzuzeigen.

Der Vorstand.

Arthur Meiner. Artur Seemann. Dr. Georg Baetel.

Buchhändler-Lehranstalt zu Leipzig.

Beginn des 60. Schuljahrs Ostern 1913. Die Extraner- (Vollschüler-) Abteilung mit ganztägigem Unterricht, bereitet vor auf die praktische Lehre und erleichtert diese wesentlich. Buchhandlungsgehilfen und junge Leute mit höherer Vorbildung erwerben durch erfolgreichen Besuch der öffentlichen Fachschule die Anwartschaft, später in hervor gehobene, besser bezahlte Stellen einzurücken.

Sämtliche Schüler der Buchhändler-Lehranstalt sind von dem Besuche der Fortbildungsschule befreit.

Prospekte und jede nähere Auskunft bei dem Unterzeichneten.

Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus.

Platostraße 1 a.

Direktor Dr. Curt Frenzel.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband.

In den letzten Monaten des vergangenen Jahres wurden dem Witwenfonds unserer Unterstützungskasse die folgenden Zuwendungen zuteil, für die wir auch an dieser Stelle unsern herzlichsten Dank zum Ausdruck bringen:

- Durch Herrn D. Gottwald, Gießen, als Ergebnis einer Sammlung und des Postkartenverkaufs beim 50jährigen Stiftungsfeste des Vereins jung. Buchhändler, Sphing, zu Hamburg M 73.60.
- Von einem kleinen Häuflein, Alte Hallenser, anlässlich ihres 30. Stiftungsfestes M 25.—.
- Durch Herrn Ernst von Loesen in Breslau im Verein jung. Buchhändler, Rubezahl, am 13. November gesammelt M 11.50.
- Nach letztwilliger Verfügung unseres am 22. August verstorbenen Mitglieds Herrn Robert Roske in Borna M 300.—.

Leipzig, 4. Januar 1913.

Der Vorstand.

Otto Berthold. Rich. Hingsche. Rich. Hohlfeld.